

**Zustimmung zur rechnerischen Bezugskorrektur
auf Grund von EEG-Stromeinspeisung mittels
kaufmännisch-bilanzieller Durchleitung
(zur Vorlage beim Arealnetzbetreiber (Anschlussnehmer); Anschlussnutzer
und dessen Stromlieferanten)**

Der Anschlussnehmer (Name Arealnetzbetreiber), _____

beabsichtigt eine (Anlagenart_nach_EEG) _____

(Anlagenausführung nach EEG) _____

zur Erzeugung regenerativer, elektrischer Energie mit einer installierten Leistung von (Gesamt-Nennleistung kWp, bzw. kWp bei Fotovoltaikanlagen) _____ kW in sein kundeneigenes Netz einspeisen zu lassen. Die erzeugte Energie wird mittels kaufmännisch - bilanzieller Durchleitung, die das EEG vorsieht, dem Netz der öffentlichen Versorgung am Netzverknüpfungspunkt der Verbrauchsstelle zugeführt.

Netzverknüpfungspunkt:

Einspeisestelle –Strasse: _____

Einspeisestelle- Haus-Nr.: _____

Einspeisestelle-PLZ: /Ort: _____

Zählpunktbezeichnung: _____

Erfolgt die Einspeisung der elektrischen Energie der Eigenerzeugungsanlage in ein Netz Dritter, d.h. in ein kundeneigenes Netz, das nicht Netz der öffentlichen Versorgung ist, so ist diese gemäß EEG mittels kaufmännisch - bilanzieller Durchleitung als EEG-Strom zu berücksichtigen, d.h. zu vergüten und in den Leistungsausgleich einzustellen. Hierbei werden besondere Anforderungen an die Energiezählung gestellt, da nicht nur die in das Arealnetz eingespeiste Energiemenge korrekt zu erfassen sondern auch der gemessene Energiebezug des Arealnetzes aus dem Netz des Netzbetreibers zu korrigieren ist. Aus diesem Grund ist es erforderlich einen Zähler an der Einspeisestelle ins Arealnetz zu installieren, der den Energiefluß in dieses nicht öffentliche Netz erfasst und am Netzkopplungspunkt zwischen Areal- und öffentlichem Netz einen Zähler zur Erfassung beider, möglicher Energieflussrichtungen einzusetzen. Ob es sich bei der reinen Einspeisemessung um eine kumulierende oder registrierende Leistungsmessung handelt, richtet sich nach den Maßgaben des EEG. Bei Erzeugungseinheiten mit einer installierten elektrischen Leistung kleiner 500kW muss der Anschlussnutzer (Netznutzungskunde des Netzbetreibers) in **Abstimmung mit seinem Stromlieferanten** entscheiden, ob die Ermittlung des abrechnungsrelevanten Bezugs mittels Standard-Einspeiseprofil akzeptabel ist oder eine 1/4h genaue Korrektur des Bezugs über Lastgangmessung der EEG-Einspeisung erfolgen soll. Im Fall der Ermittlung des abrechnungsrelevanten Bezugs durch Einsatz registrierender Leistungsmessung bei Erzeugungsanlagen kleiner 500kW hat der Anlagenbetreiber dafür Sorge zu tragen, dass der Anschlussnutzer dann notwendige registrierende Einspeisemessung, die Lastgangmessung beider Energieflussrichtungen am Netzkopplungspunkt, die 1/4h-ige Bezugskorrektur und die entsprechende Netznutzungsabrechnung bei der NEW Netz anzeigt. Gleiches gilt für den Fall, dass die Erzeugungsanlage größer, gleich 500kW ist, das Arealnetz, in das eingespeist wird, im Bezug auf das Netz des Netzbetreibers keine Abnahmestelle mit registrierender Leistungsmessung ist. Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich sicherzustellen, dass zu jedem Wechsel des Stromlieferanten durch den Anschlussnutzer die Zustimmung des neuen Stromlieferanten zur vorgenannten Bezugskorrektur der NEW Netz beigebracht wird. Über die Kostentragungspflicht der Lastgangmessung(en) und mögliche Zählerwechselungen hat sich der Einspeiser, bzw. Anlagenbetreiber mit dem Anschlussnutzer und/ oder Anschlussnehmer, in dessen Netz er einspeist, zu einigen.

Mit vorstehend beschriebener Verfahrensweise und den damit verbundenen Mitteilungspflichten erkläre(n) ich mich/ wir uns als Anschlussnutzer der NEW Netz einverstanden.

Name / Anschrift und Kontakt des **Anschlussnutzers**:

Firma /Gesellschaft: _____

Abteilung: _____

Strasse: _____

PLZ / Ort: _____

Ansprechpartner:

Vorname: _____

Name: _____

Telefon: _____

Fax; _____

e-mail: _____

Ort, den

.....
(Unterschriften des Anschlussnutzers)

Mit vorstehend beschriebener Verfahrensweise und den damit verbundenen Mitteilungspflichten erkläre(n) ich mich/ wir uns als Anschlussnehmer der NEW Netz einverstanden.

Name / Anschrift und Kontakt des **Anschlussnehmers** (Arealnetzbetreibers):

Firma /Gesellschaft: _____

Abteilung: _____

Strasse: _____

PLZ / Ort: _____

Ansprechpartner:

Vorname: _____

Name: _____

Telefon: _____

Fax; _____

e-mail: _____

Ort, den

.....
(Unterschriften des Anschlussnehmers)

Mit vorstehend beschriebener Verfahrensweise erklären wir uns als Stromlieferant einverstanden.
Der abrechnungsrelevante Bezug ist mittels

Standard-Einspeiseprofil zu korrigieren
1/4h-Lastgangmessung zu korrigieren

Name / Anschrift und Kontakt des Stromlieferanten:

Firma /Gesellschaft: _____

Abteilung: _____

Strasse: _____

PLZ / Ort: _____

Ansprechpartner:

Vorname: _____

Name: _____

Telefon: _____

Fax; _____

e-mail: _____

Ort, den

.....
(Unterschriften des Stromlieferanten)